

Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates Röllbach am 16.04.2018



Sitzungsdatum:	Montag, den 16.04.2018
Beginn:	19:30 Uhr
Ende	22:00 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal, Rathaus Röllbach

Die Einladung zur Sitzung erfolgte gemäß der Geschäftsordnung.

Folgende Personen sind anwesend:

Vorsitzende/r

Schreck, Rudi - 1. Bürgermeister -

ordentliche Mitglieder

Berninger, Michael

Buhleier, Boris

ab TOP 2

Dosch, Charlie

Englert, Vanessa

Schneider, Jutta

Schüßler, Rainer

Schwaab, Johannes

Schwing, Michael

Schwing, Renate

Speth, Berthold - 2. Bürgermeister -

Speth, Christian

Zimlich, Reinhold

Schriftführer/in

Breitenbach, Silvana

Folgende Personen sind entschuldigt:

von der Verwaltung

Brück, Stefan

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1** Sitzungsniederschrift vom 12.03.2018; Anerkennung der Niederschrift: hier öffentlicher Teil; Beratung und Beschlussfassung
- 2** Schließsysteme für die gemeindlichen Immobilien
- 3** Vergaben von Bau + Lieferleistungen für die Grundschule Röllbach A)Haustür B)Abtrennung unter Anbau C)1x Fenster + Insektenschutzgitter
- 4** Barrierefreier Zugang zur Grundschule
- 5** Spielplatzgeräte für gemeindliche Anlagen; Vorschläge A) Kleinkindbereich/Turnhalle, B) Ammelgraben
- 6** Anschaffung von Sektionaltoren für das "Alte FFW-Haus"
- 7** Öffnungszeiten Grüngutplatz
- 8** Mitteilungen informell und Anträge zur Geschäftsordnung; öffentlich: a) Schreiben Parksituation Limesweg/Ammelgraben; b) Bewässerung Obstanlge Stegmann über gdl. Feldweg

Öffentliche Sitzung

zu 1 Sitzungsniederschrift vom 12.03.2018; Anerkennung der Niederschrift: hier öffentlicher Teil; Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Die Niederschrift vom 12.03.2018 steht im RIS.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erkennt die Niederschrift vom 12.03.2018, hier öffentlicher Teil an.

einstimmig beschlossen

zu 2 Schließsysteme für die gemeindlichen Immobilien

Sachverhalt:

Für die vielen Schließzylinder der gemeindlichen Immobilien, wie Rathaus 14x / Schule 9x / Altes FFW-Haus 2x / Kläranlage 2x / Kiga 3x / Bauhof 2x / FFW-Haus 2x / Wasser Häuser + Hochbehälter 3x = Gesamt rund **37 Zylinderanlagen** mit den unterschiedlichen Schlüsseln und Berechtigungen, sind in der Zukunft neu zu überdenken. Da mittlerer Weise verschiedene Zylinder defekt sind und neu angeschafft werden müssten, weiterhin einige Schlüssel zusätzlich gebraucht werden und einige aus Verschleißgründen neu ersetzt werden müssen. Ein Zylinder kostet auch für die bestehende Schließanlage rund 220,00€ und ein Schlüssel etwas über 100,00€

Deshalb habe ich die Fa. Isgus (hat die digitale Zeitabrechnung im Rathaus und KIGA) beauftragt einen Vorschlag mit Kosten zu unterbreiten.

Gerne kommt auch auf Wunsch des GMR der Werksvertreter zur Vorstellung vorbei.

Dies ist ein zeitgemäßes Schließ – System mit allen Erweiterungsmöglichkeiten. Bei Verlust eines Transponders kann mit einfachen Möglichkeiten neu programmiert werden!

Beschluss:

Die Verwaltung empfiehlt, dass der Gemeinderat sukzessive dieses System anschaffen sollte.

Der Gemeinderat beschließt, dass z. Zt. kein Bedarf für ein komplett neues Schließsystem für Rathaus, Schule und Kindergarten besteht. Es sollen entsprechende Zylinder und benötigte Schlüssel zum jetzigen nachbestellt und ergänzt werden.

einstimmig beschlossen

**zu 3 Vergaben von Bau + Lieferleistungen für die Grundschule Röllbach
A)Haustür B)Abtrennung unter Anbau C)1x Fenster + Insektenschutzgitter**

Sachverhalt:

Zur Weiterführung der energetischen Verbesserung der Gebäudehülle der Schule wären folgende Investitionen nötig:

A) Alu-Haustür + Oberlicht (siehe Beschreibung im Angebot Hennig) Farbe RAL 9016 Verkehrsweis, mit einem Kostenaufwand von ca. 4200,00€ inkl. MwSt.

Alternative: wie vor in Alu-natur?

B) Abtrennung mit Fensterelementen und Durchgangstür 2,12x2,14 mit zwei Seitenteilen (siehe Beschreibung im Angebot Schwing) Farbe weiß, Kosten: 6400,00€ inkl. MwSt.

C) Kunststoff-Fenster weiß im Treppenhaus und Insektenschutz an fünf bestehenden WC-Fenstern (siehe Angebot Löwe) Kosten: 764,00€ inkl. MwSt.

Beschluss:

Zu A + B Vergabe an die wenigstnehmende Firma. (Es werden nochmals einige Firmen zwecks Angebotsabgabe angeschrieben).

Zu C Vergabe an Fa. Löwe

einstimmig beschlossen

zu 4 Barrierefreier Zugang zur Grundschule

Sachverhalt:

Der Zugang zur Grundschule ist nicht barrierefrei. Die Treppe samt Geländer ist in die Jahre gekommen und müsste erneuert werden, so dass es sich anbietet gleich eine vernünftige Gesamtlösung zu finden. Da bedingt durch die erforderliche Überwindung der Steigung zur Eingangstür mit dem natürlichen Gefälle der Hoffläche eine sehr lange Anlaufstrecke vorgeschrieben ist, kann eines der großen Tore zum Eingang ins alte FFW-Haus nur noch in kleiner Variante realisiert werden. Die Kostenberechnung wurde an die Regierung gesendet um zu eruieren welche Zuschussmöglichkeiten bestehen.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Planungen zur Kenntnis und billigt diese. Sobald ein Bescheid der Regierung vorliegt wird je nach Höhe des Zuschusses eine Entscheidung gefällt werden. Es lagen zwei verschiedene Varianten vor. Die optimale Variante der Barrierefreiheit soll genommen werden.

einstimmig beschlossen

zu 5 Spielplatzgeräte für gemeindliche Anlagen; Vorschläge A) Kleinkindbereich/Turnhalle, B) Ammelgraben

Sachverhalt:

Auf Antrag der Spielplatz AG sind verschiedene Gerätschaften, Bänke und Sitzgruppen bereits angeschafft worden

z. B. Spielplatz an der Turnhalle zum versetzen des Sandkasten 1x eine robuste Kunststoffeinfassung mit Sitzbank sowie die erforderlichen 4 Papierkörbe für div. Plätze. Auch für die Röllbachsquelle wurde die Rutschgefahr durch einen Bodenbelag – ähnlich wie um die Tretanlage – angeschafft, der in Kürze montiert wird!

Zu A-a) Kleiner Sandspielhof (proKinder Nr. 02 0060) 2.882,18€

Zu A-b) Kletterelemente X-move: Var.1 Boulder FB2,5/1,5/1,5 = 9.168,95 // Var.2 Boulder FB2,5/2,4/1,5 = 11.370,45€ // Var.3 Doppelwand+Monolith = 12.025,00€

Zu A-c) Trampolin 2000 hally-gally 1,75x2,5m zum Einbau = 5.236,00€

Zu A-d) Slackline (kein reines Gummiband!) BerlinerSeilfabrik NET.2709 = 2.995,80€ Altern: NET.2681 = 3.227,14€

Zu B) proKinder: Kleinkinder-Schaufelbagger, verzinkt: = 1.450,61€

Altern: dto. Edelstahl = 2.194,36€

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt folgende 3 Spielgeräte anzuschaffen:
Kleiner Sandspielhof – kleiner Spielturm - Trampolin

einstimmig beschlossen

zu 6 Anschaffung von Sektionaltoren für das "Alte FFW-Haus"**Sachverhalt:**

Die beiden älteren Tore sind nicht mehr voll funktionsfähig. Die Verriegelungssysteme sind defekt. Die Betätigung ist äußerst schwierig geworden. Außerdem wird sich durch den Zugang in die Schule voraussichtlich einiges an den Platzverhältnissen ändern.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt den Einbau von einem oder zwei ohne Motor- angetriebene, Wärme gedämmte Sektionaltore samt Demontage der Alt Teile und Einbau – je nach Variante des barrierefreien Aufgangs.

einstimmig beschlossen

zu 7 Öffnungszeiten Grüngutplatz**Sachverhalt:**

Die in der Sitzung am 12.03.2018 beschlossenen Öffnungszeiten in den Sommermonaten, insbesondere am Samstag wurden für als nicht für gut empfunden.

Dies wurde von mehreren Personen an den Bürgermeister herangetragen.

Auch Frau Alma Reinhardt hat dies moniert,

a) dass die Zeit am Samstag mit 6 Std. zulange ist. Der Gemeinderat möge bitte dies nochmals überdenken!

b) Dass der Montag wegfällt und die Zeit auf den Samstag verschoben wurde, wäre nicht gut, da der Abstand zum nächsten Freitag zulange wäre!

Allgemeine Empfehlung:

Montag, wie vormalig gehabt von 16:00 - 18:00 = 2 Std.

Freitag belassen: von 16:00 - 18:00 = 2 Std.

Samstag, jetzt nur noch von 11:00 - 15:00 = 4 Std.

= Gesamt 8 Std./Woche

Beschluss:

Dieser TOP wurde vorgezogen:

Der Gemeinderat beschließt auf Wunsch der Bürger und der Betreuungsperson an der Grüngutsammelstelle die Zeiten:

Montag, wie vormalig gehabt von 16:00 - 18:00 = 2 Std.

Freitag, wie gehabt von 16:00 - 18:00 = 2 Std.

Samstag, jetzt nur noch von 12:00 - 16:00 = 4 Std.

= Gesamt 8 Std./Woche

mehrheitlich beschlossen Ja 10 Nein 3

**zu 8 Mitteilungen informell und Anträge zur Geschäftsordnung; öffentlich: a)
Schreiben Parksituation Limesweg/Ammelgraben; b) Bewässerung Obstan-
lage Stegmann über gdl. Feldweg**

Sachverhalt:

Zu a) In einem Schreiben wurde die prekäre Parksituation verdeutlicht. Der Bgm. spricht mit den Betroffenen und gibt das Resultat bekannt. Insbesondere ist StVO zu beachten und einzuhalten!

Zu b) An die bestehende Brunnenleitung von Herrn Ludwig/Kastanienhof, die entlang des Feldwegs, quer unterhalb der Röllbachswiesen verläuft wird die Obstanlage von Fa. Obstbau Stegmann mit versorgt werden können. Die Stichleitung ist im Feldweg entlang des Röllbachs. Es wird wie im Fall Fa. Ludwig/Kastanienhof einen Nutzungsvertrag abgeschlossen. Eine Haftung wird darin für die Gemeinde ausgeschlossen.

Beschluss:

Zu a + b) Der Gemeinderat nimmt die Mitteilungen zur Kenntnis und billigt diese.

zur Kenntnis genommen

Röllbach, 30.04.2018

Rudi Schreck
Vorsitzender

Silvana Breitenbach
Protokollführer